

Pressemitteilung 2013/16

Nürburg, 03.07.2013

RCN Rundstrecken-Challenge 2013

Christian Scherer/Stefan Schmickler gehen als Tabellenführer in die Sommerpause

„Die erste Saisonhälfte der RCN Rundstrecken-Challenge 2013 stand sicherlich nicht unter dem günstigsten Stern“, fasste RCN-Serienmanger Willi Hillebrand nach der fünften Veranstaltung zusammen. „Die Test- und Einstellfahrten mussten abgesagt werden. Der Lauf beim 24h-Rennen konnte aufgrund der schlechten Witterungsbedingungen nicht stattfinden und die fünfte Prüfung wurde vorzeitig abgebrochen. Ich bleibe aber Optimist und hoffe auf eine bessere zweite Saisonhälfte im Spätsommer.“

Beim Lauf „Rhein-Ruhr“, ausgerichtet vom AC Oberhausen e.V. im ADAC, starteten insgesamt 134 Teilnehmer. „Knapp 15 Minuten vor Schluss ereigneten sich zeitgleich drei Unfälle an drei verschiedenen Streckenabschnitten. Da an jedem Unfallort jeweils ein Rettungswagen im Einsatz und die Strecke teilweise blockiert war, haben wir die Veranstaltung aus sicherheitstechnischen Gründen vorzeitig beendet“, erläuterte RCN-Rennleiter Hans-Werner Hilger nach Abschluss der Veranstaltung. RCN-Sportleiter Karl-Heinz Breidbach ergänzte später noch: „Glücklicherweise waren es keine schweren Unfälle. Zwei Fahrer wurden nur vorsichtshalber mit leichten Verletzungen zur Beobachtung ins Krankenhaus nach Adenau gebracht. Durch den Abbruch gab es allerdings bei diesem Lauf keinen Gesamtsieger und keine Gewinner in der Gruppenwertung.“

Die Verhältnisse bei der fünften Veranstaltung der familiären GT- und Tourenwagen-Breitensportserie waren nicht einfach. Zu Beginn präsentierte sich die Strecke stellenweise noch feucht, erst nach einigen Runden verbesserten sich die Verhältnisse deutlich. Bis zum vorzeitigen Ende hatte Andreas Weishaupt (Ulm, Schirmer V8 GT) in der Gesamtwertung in Führung gelegen. „Der Abbruch ärgert mich. Das Auto war heute sehr gut und ich mit meiner Leistung mehr als zufrieden.“

Christopher Gerhard/Marc Poos (Viersen/Willich, Porsche 997 GT3 Cup), die nur auf Rang zwei lagen, äußerten sich dagegen unzufrieden. Poos: „Ich weiß nicht, woran es gelegen hat, aber heute war nicht mein Tag. Ich habe viele Fehler gemacht und den möglichen Sieg im zweiten Abschnitt verspielt. Ich kann mich bei meinem Partner nur entschuldigen.“ Auf Platz drei lag Titelverteidiger Claudius Karch (Mannheim, Porsche Cayman), der diesmal wieder die Klasse V6 dominierte und dort Dieter Weidenbrück auf Platz zwei verwies. Der Wesselingener war diesmal mit einem Porsche 991 unterwegs, da sein BMW Z4 GT4 aufgrund fehlender Ersatzteile nicht fahrbereit war.

Die Tabellenführung in der RCN Rundstrecken-Challenge 2013 übernahmen erneut Christian Scherer/Stefan Schmickler (beide Bad Neuenahr, BMW 318 iS) nach ihrem vierten Erfolg in der Klasse H3. Der bisherige Tabellenführer Dominik Schöning (Wülfrath, Ford Focus DTC) schied nach einem technischen Defekt aus. „Pech gehabt. Aber ich hoffe, dass dies der einzige Ausfall bleibt und ich diesmal



mein Streichresultat eingefahren habe.“ So siegte erstmals Rolf Weißenfels (Peterslahr, Renault Clio) in der Klasse RS3. „Über meinen ersten Saisonenerfolg bin ich mehr als glücklich.“

In der RCN-Meisterschaftswertung liegen Stephan Reuter/Herbert Neumann (Erfstadt/Euskirchen, BMW M3) nach vier Erfolgen in der Klasse H5 auf Platz zwei. Andre Benninghofen/Christof Degener (Hattingen/Velbert, Honda Civic) fuhr auf Rang zwei in der Klasse H4 und sind dadurch zurzeit das drittbeste Team. Nach dem zweiten Klassensieg in der V4 stehen Josef Knechtges/Carsten Knechtges (beide Mayen, BMW 325i) auf Rang vier in der RCN-Tabelle.

Die mehrfachen RCN-Meister Ludger Henrich/Jürgen Schulten (Schmitten/Hamminkeln, Opel Astra) schafften den dritten Klassensieg bei der H4 in Folge, allerdings mit großen Problemen und am Ende nur sehr knapp. Beim Tankstopp machte der Motor Probleme. Henrich: „Ein Kabel an der Zündspule war gebrochen. Zum Glück haben wir den Fehler gefunden. Anschließend war die Motorhaube noch offen, was einen weiteren Boxenstopp bedeutete. Trotzdem hat es zum Klassensieg gereicht. Wir sind sehr glücklich und warten ab, wie es zum Saisonende in der Gesamtwertung aussieht.“

Schöning verlor ebenfalls die Führung in der RCN Junior Trophy. Auch dort überholten ihn Scherer/Schmickler. Lena Strycek (Dehrn, Opel Astra) behielt Rang drei. Mathol Racing stellte wieder einmal das beste Team an diesem Tag vor der SFG Schönau und Prosport Performance. Damit festigte die Mannschaft die Spitzenposition in der RCN-Teamwertung. Die SFG Schönau und Prosport Performance folgen auch hier auf den Plätzen.

Bei den RCN Light holte sich Dominik Raubuch (Castrop-Rauxel, BMW 318 ti) den zweiten Tagessieg in Folge und übernahm dadurch die Tabellenführung. Die bisherigen Spitzenreiter bei den Light Michael Schnatmeyer/Daniel Havermans (Hiddenhausen/Prümzurly, VW Golf/Ford Puma) fuhr auf Rang zwei und liegen nur knapp hinter Raubuch.

Unterstützt wird die RCN Rundstrecken-Challenge 2013 von den Partnern ADAC, H&R und Dunlop sowie von weiteren Förderern.

Die restlichen Termine 2013

31. August	RCN Rundstrecken-Challenge „Nordeifelpokal“
21. September	RCN Rundstrecken-Challenge „Um die Westfalen Trophy“
03. Oktober	RCN Rundstrecken-Challenge „Preis der Erftquelle“
20. Oktober	RCN SRC „Schwedenkreuz“

RCN e.V.-Presse
presse@r-c-n.com
www.r-c-n.com

Tel: +49 (0) 2234 209830
Mobil: +49 (0) 171 8379304

